

## AKTUELLE HINWEISE

### IM BUNDESGESETZBLATT VERKÜNDET

Verordnung zur Änderung der Zwangsvollstreckungsformular-Verordnung

BGBl. I v. 16.6.2014, S. 754

Gesetz zur Umsetzung der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Sukzessivadoption durch Lebenspartner

BGBl. I v. 26.6.2014, S. 786

Verordnung zur Änderung der Verbraucherinsolvenzvordruckverordnung

BGBl. I v. 26.6.2014, S. 825

Bekanntmachung über das Inkrafttreten von Teilen des Gesetzes zur Durchführung des Haager Übereinkommens v. 23.11.2007 über die internationale Geltendmachung der Unterhaltsansprüche von Kindern und anderen Familienangehörigen sowie zur Änderung von Vorschriften auf dem Gebiet des internationalen Unterhaltsverfahrensrechts und des materiellen Unterhaltsrechts

BGBl. I v. 10.7.2014, S. 887

Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 1215/2012 sowie zur Änderung sonstiger Vorschriften

BGBl. I v. 15.7.2014, S. 890

öffentlichem Interesse und zur Aufhebung des Beschlusses 2005/909/EG der Kommission

ABl. EU L158/77, 27.5.2014

Richtlinie 2014/67/EU zur Durchsetzung der Richtlinie 96/71/EG über die Entsendung von Arbeitnehmern im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1024/2012 über die Verwaltungszusammenarbeit mit Hilfe des Binnenmarkt-Informationssystems („IMI-Verordnung“)

ABl. L159/11, 28.5.2014

Verordnung (EU) Nr. 542/2014 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1215/2012 bezüglich der hinsichtlich des Einheitlichen Patentgerichts und des Benelux-Gerichtshofs anzuwendenden Vorschriften

ABl. EU L163/1, 29.5.2014

Beschluss über den Schutz personenbezogener Daten im Europäischen e-Justiz-Portal (2014/333/EU)

ABl. EU L167/57, 6.6.2014

Verordnung (EU) Nr. 655/2014 zur Einführung eines Verfahrens für einen Europäischen Beschluss zur vorläufigen Kontenpfändung im Hinblick auf die Erleichterung der grenzüberschreitenden Eintreibung von Forderungen in Zivil- und Handelssachen

ABl. EU L189/59, 27.6.2014

### IM EU-AMTSBLATT VERKÜNDET

Empfehlung zur Qualität der Berichterstattung über die Unternehmensführung („Comply or Explain“)

ABl. EU L109/43, 12.4.2014

Richtlinie 2014/41/EU über die Europäische Ermittlungsanordnung in Strafsachen

ABl. EU L130/1, 1.5.2014

Richtlinie 2014/55/EU über die elektronische Rechnungsstellung bei öffentlichen Aufträgen

ABl. EU L133/1, 6.5.2014

Richtlinie 2014/56/EU zur Änderung der Richtlinie 2006/43/EG über Abschlussprüfungen von Jahresabschlüssen und konsolidierten Abschlüssen

ABl. EU L158/196, 27.5.2014

Verordnung (EU) Nr. 537/2014 über spezifische Anforderungen an die Abschlussprüfung bei Unternehmen von

### AUS DEN ZEITSCHRIFTEN

*BRÄK-Mitteilungen und Anwaltsblatt sind für jeden berufsrechtlich Interessierten Pflichtlektüre. Nachfolgend dokumentiert das Institut für Anwaltsrecht an der Universität zu Köln Aufsatzliteratur zum Berufsrecht der Rechtsanwälte, Notare und Steuerberater, die in den zurückliegenden Wochen in anderen Periodika und Sammelwerken veröffentlicht worden ist. Aus Platzgründen muss eine wertende Auswahl getroffen werden.*

*Zusammengestellt vom Institut für Anwaltsrecht durch Anne-Sophie Jung LL.M.*

*Kontakt zur Literaturschau: [anwaltsrecht@googlemail.com](mailto:anwaltsrecht@googlemail.com)*

**AdVoice** Nr. 1: *Hogrefe-Weichhan*, Gründung simplified. In zehn Schritten zur eigenen Kanzlei (30); *Balbach*, Großer Pflichtenkanon. Die Grundzüge der Anwaltshaltung bei Rechtsprechungsänderungen (40); *Eube*, Der

### FERNSTUDIUM für KANZLEI-FACHANGESTELLTE

**Assessorreferent jur. (FSH) · Rechtswirt (FSH) · Rechtsreferent jur. (FSH)**  
Staatlich zugelassen, berufsbegleitend, 3-7 Semester

**Zielgruppe:** ReNo-Fachangestellte/Fachwirte/Sachbearbeiter mit Interesse an der Übernahme von mandatsbezogenen, materiellrechtlichen/prozessualen Aufgabenstellungen zur **juristischen Entlastung des Anwaltes**.

Das Fernstudium ermöglicht den Wechsel von der büroorganisatorischen auf die **fachjuristische Mitarbeiterbene**.  
FSH, Universität, Science-Park 2, 66123 Saarbrücken, [www.e-FSH.de](http://www.e-FSH.de), Tel. 0681/390-5263, Fax 0681/390-4620

**Am FSH-Examensinstitut: Fernstudiengänge zur Vorbereitung auf die 1. und 2. juristische Staatsprüfung**

freie Mitarbeiter. Haftungsrechtliche Tipps zur Beschäftigung freier Mitarbeiter (45).

**Anwaltsgebühren kompakt (AG/KOMPAKT)** Nr. 4: *o. Verf.*, Übergangsrecht: Unterschiedliches Recht für Hauptbevollmächtigten und Terminvertreter (40); *o. Verf.*, Prozesskostenhilfe: Zuständiges Gericht für die Festsetzung der PKH-Vergütung in Verfahren nach Teil 3 VV (41); *o. Verf.*, Allgemeines Gebührenrecht: Verfahrensverbundung und -trennung bei Abrechnung nach Wertgebühren (42).

**Anwaltsgebühren Spezial (AGS)** Nr. 4: *Schneider*, Editorial: Rechtsmittelbelehrungen in Kostensachen, (AGS-aktuell) (2).

**Anwaltsrevue (Schweizerischer Anwaltsverband)** Nr. 1: *Bucheler*, Nouveau droit comptable: possibles incidences pour les avocats (32); Nr. 2: *Fanti*, „Clic informatique“: La rémunération de l’avocat en Bitcoins – perspectives légales et déontologiques (I) (85); Nr. 3: *Fanti*, „Clic informatique“: La rémunération de l’avocat en Bitcoins – perspectives légales et déontologiques (II) (128); Nr. 4: *Mascello*, Qualitätsmanagement für Anwälte (155); Nr. 06–07: *Köppel/Pittet/Rattaz*, Immer anspruchsvoller: Der Umgang mit den Medien (281); *Heller*, Value billing – Vom erkennbaren Wert anwaltschaftlicher Produktivität (287).

**Anwalt und Kanzlei (AK)** Nr. 4: *Mock*, PKH- und VKH-Reform: Verfahren nach der Bewilligung (65); *Horst*, Kanzleimietvertrag: Vertragsinhalt: Vereinbaren Sie alles korrekt (68); *Mock*, Mahnverfahren: Verschenken Sie keine Gebühren (70); Nr. 5: *o. Verf.*, Gebührenabrechnung: Gesetz erlaubt Outsourcing (77); *Zecha*, Abrechnung mit Outsourcing-Anbietern: Wie diese Strategie für Sie finanziell aufgeht (79); *Mock*, Mahnverfahren: Die korrekte Gebührenforderung (79); *Beyer*, Versicherungsschutz für die Anwaltskanzlei (80); *Hauskötter*, Fehlervermeidung: Das müssen Sie bei Gründung einer Kanzlei beachten (86); Nr. 6: *Mock*, RVG-Reform: Diese Neuerungen bringen bares Geld in Strafsachen (95); *Cosack*, Preisgespräch: Reden Sie über Geld (96); *Große-Wilde*, Kanzleiübernahme: Das müssen Verkäufer und Erwerber bedenken (103); Nr. 7: *Große-Wilde*, Kanzleiübernahme. Preisgestaltung und Bewertung als Problemlöser (116); *Mock*, Strafsachen: Als Zeugenbeistand können Sie nun wie ein Verteidiger abrechnen (122).

**Berliner Anwaltsblatt (BerlAnwBl.)** Nr. 6: *Dreske*, Streng vertraulich! – Auch Kanzleien müssen für einen vollumfänglichen Datenschutz Sorge tragen (205).

**Das Juristische Büro (JurBüro)** Nr. 4: *Meyer*, Zum Freistellungs- bzw. Erstattungsanspruch des Versiche-

# Berufsrecht Summit 2014

## Thema:

**Die Urteile des Bundessozialgerichts vom 3. April und deren Folgen**



**Zu Gast:**  
**Dr. Josef Berchtold,**  
**Vorsitzender Richter**  
**des 5. BSG-Senats**

## Außerdem:

**Der Regressanspruch des Arbeitgebers gegen den Syndikus**

**Syndikusanwälte  
aufgepasst!**

Am 7./8. Oktober findet in Frankfurt am Main  
der 1. Berufsrecht Summit des BUI statt.

Veranstaltet von

**BUI**  
Bundesverband  
der Unternehmensjuristen

**unternehmensjurist**

**Weitere Themen und Anmelde-möglichkeit unter [www.berufsrecht-summit.de](http://www.berufsrecht-summit.de)**

rungsnehmers in der Rechtsschutzversicherung, wenn der Rechtsanwalt bei einer Mehrheit von Auftraggebern mit dem rechtsschutzversicherten Mandanten nach § 7 Abs. 2 Satz 1 RVG abrechnet (182); Nr. 5: *Hambloch*, Wann kann ein Rechtsanwalt mit Gebührenforderungen gegen den Mandanten gegenüber einer Forderung einer Rechtsschutzversicherung aufrechnen? (227).

**DER BETRIEB (DB)** Nr. 18: o. Verf., Steuerliche Behandlung der Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung, (DB-aktuell) (8).

## Wettbewerbszentrale

5. Gesundheitsrechtstag der Wettbewerbszentrale am 28.11.2014

### Aktuelle Entwicklungen in der Gesundheitsbranche!

Die Wettbewerbszentrale bereitet für Sie mit renommierten Referenten Rechtsprechung auf und beleuchtet die Konsequenzen neuer Rechtsentwicklungen (Verbraucherrecht, Kosmetikrecht) für den Gesundheitsbereich.

Jetzt anmelden! [www.wettbewerbszentrale.de](http://www.wettbewerbszentrale.de)

**Deutsche Gerichtsvollzieher-Zeitung (DGVZ)** Nr. 5: *Hergenröder*, Neuerungen im anwaltlichen Gebührenrecht durch das Gesetz zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung und durch das 2. KostRMdG (109).

**Fachanwalt Arbeitsrecht (FA)** Nr. 3: *Stückemann*, Fallzahlen gem. § 5 Abs. 1c FAO (72).

**Familie und Recht (FUR)** Nr. 2: *Viefhues*, Berufsrechtliche Fallstricke im familienrechtlichen Mandat (66).

**Informationen und amtliche Mitteilungen der Rechtsanwaltskammer Celle (info):** *Brisch*, Elektronische Kommunikation in der Kanzlei (20); o. Verf., Partner mit beschränkter Berufshaftung (29); *Passenheim*, Der elektronische Rechtsverkehr kommt (30).

Lichte der Meinungsfreiheit unter besonderer Berücksichtigung anwaltlicher Äußerungen (49).

**KammerMitteilungen (RAK Düsseldorf)** Nr. 4: *Finzel*, Aktuelles und Kontroverses zum Berufsrecht (347).

**KammerReport (RAK Hamm)** Nr. 3: *Eimers*, Syndikusanwälte gehören (wieder) in das Versorgungswerk und zwar schnell (8).

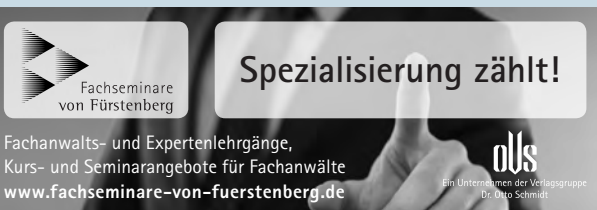
**Kanzleiführung professionell (KP)** Nr. 5: o. Verf., Gesellschaftsrecht: Versicherungsschutz in der Partnerschaftsgesellschaft mbB (75); o. Verf., Vergütungsrecht: Zuordnung von Zahlungen bei mehreren offenen Honorarforderungen (75); *Gahle*, Verfahrensrecht: Veränderungen der tatsächlichen Verhältnisse und das daraus resultierende Haftungsrisiko (80); *Jost*, Finanzgerichtliche Verfahren: Neudefinition des Streitwertbegriffs im GKG: Änderungen und Folgen für die Praxis (82); *Fuldner*, Sozialversicherung: Befreiungsrecht der steuerberatenden Berufe von der gesetzlichen Rentenversicherung (85); Nr. 6: *Fuldner*, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand: Dauerbrenner Fristversäumnis: Wiedereinsetzung wird häufig nicht gewährt (95); *Buba*, IT-Sicherheit: Sicherheitslücke Smartphone: Mobilgeräte gefährden die IT-Sicherheit in der Kanzlei (106).

**Legal Ethics** Nr. 1: *Woolley*, Context, Meaning and Morality in the Life of the Lawyer (1); *Pont*, Mandating Lawyer Reporting of their Peers' Misconduct: Should Australia Follow Suit? (55); *Tan*, Law Firm Internships and the Making of Future Lawyers: An Empirical Study in Singapore (79); *Waye*, Litigation Risk Transfer and Law Firm Financial Arrangements (107); *Kilian*, Germany: The Future of the Lawyers' Profession (138); *Mason*, Rooms at the Inns: The Increased Scope of Regulation under the New Bar Standards Handbook for England and Wales (143).

**Neue Juristische Wochenschrift (NJW)** Nr. 16: *Zimmermann*, Verdrängt die PartG mbB Haftungsvereinbarungen? (1142); Nr. 18: *Schneider*, Kanzlei & Mandat. Wesentliche Angaben im PKH-Bewilligungsverfahren (1287); Nr. 19: *Ullrich*, Außergerichtliche Kontakte zwischen Anwalt und Zeugen im Zivilprozess (1341); Nr. 20: *Saenger/Uphoff*, Erstattungsfähigkeit anwaltlicher Zeithonorare (1412); Nr. 24: *Fromm*, Die Kostenfestsetzung bei Freispruch in Fällen der notwendigen Verteidigung (1708); *Henssler*, Die LLP – die bessere Alternative zur PartG mbB? (1761); *Kilian*, Alternative Business Structures (ABS) ante portas? Nichtanwaltliche Gesellschafter im Rechtsdienstleistungsmarkt (1766); *Ganter*, Die Third Party Legal Opinion und das Verbot der Vertretung widerstreitender Interessen – eine Tretmine in der Anwaltspraxis (1771); *Mayer*, Entwicklungen zur Rechtsanwaltsvergütung 2013 (1780); *Heussen*, Weisungen von Mandanten gegenüber ihren Rechtsanwälten – Berufsethische Überlegungen (1786).

**Neue Juristische Wochenschrift (NJW-aktuell)** Nr. 25: *Menebröcker*, Standpunkt: Zwischen Berufspflichten und Parteiverrat – Das Zustellungs-Dilemma (14).

**Neue Juristische Wochenschrift spezial (NJWspezial)** Nr. 7: *Schneider*, Wem stehen die festgesetzten Zinsen aus der



Fachseminare von Fürstenberg

Spezialisierung zählt!

Fachanwalts- und Expertenlehrgänge, Kurs- und Seminarangebote für Fachanwälte [www.fachseminare-von-fuerstenberg.de](http://www.fachseminare-von-fuerstenberg.de)

ojs  
Ein Unternehmen der Verlagsgesellschaft Dr. Otto Schmidt

**International Journal of the Legal Profession (IJLP)** Nr. 3/2013: *Galanter/Robinson*: India's Grand Advocates: A Legal Elite Flourishing in the Era of Globalization (241); *Semple*, Access to Justice: Is Legal Services Regulation Blocking the Path? (267); *Edge*, Foreign Lawyers Practising National Law: Temporary Counsel in Small Jurisdictions (285); *Babacan/Di Iorio/Meade*, The (In)Effective Regulation of Incorporated Legal Practices: An Australian Case Study (315).

**Juristische Ausbildung (JURA)** Nr. 4: *Hermanns*, Einführung in das Anwaltschaftsrecht (365).

**KammerForum (RAK Köln)** Nr. 2: *Huff/Proll-Gerwe*, Die Befreiung von – nicht nur – Syndikusanwälten von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung (44); *Burr*, „Das wird man doch noch sagen dürfen!“ – eine Bestandsaufnahme zu § 185 StGB im

Anwaltsvergütung zu? (219); Nr. 8: *Dahns*, Anwaltliches Berufsrecht für anwaltliche Insolvenzverwalter? (254).

**Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (NZG) Nr. 4:** *Lieder/Hoffmann*, Rechtstatsachen zur PartG mbB und zur LLP (127).

**Neue Wirtschafts-Briefe (NWB) Nr. 9:** *Dönmez*, Aufklärungspflichten des Steuerberaters im Rahmen der Selbstanzeige. Rechtssichere Beratung erfordert auch den Blick auf disziplinar- und berufsrechtliche Konsequenzen (629).

**Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (NZG) Nr. 15:** *Engelstädter/Lubberich*, Neues Kostenrecht: Erste Erkenntnisse aus der Anwendung des Gerichts- und Notarkostengesetzes im Bereich Gesellschaftsrecht und M&A (564).

**Österreichisches Anwaltsblatt** Nr. 3: *Manhart*, Verschwiegenheit und Doppelvertretung (161); Nr. 5: *Katzlinger*, Untervermietung an Berufsfremde (303); Nr. 6: *Steinbrecher*, Eintragung als Rechtsanwalt in anderem EU-Mitgliedstaat bei kurzer Anwaltszulassung nicht rechtsmissbräuchlich (373).

**RVG prof.** Nr. 5: *Mock*, RVG im Brennpunkt: 30 aktuelle Fälle aus der Praxis, (Sonderausgabe) (1); *Onderka*, Rahmengebühr: Gebührenbestimmung: Toleranzbereich ausnutzen (82); *Onderka*, Gebührenrechtliche Einheit: Tätigkeit vor oder nach unbedingtem Auftrag? Gestaltungsspielraum bietet Vorteile (84); Nr. 6: *Onderka*, Gebührenrechtliche Einheit: Honorar für Maßnahmen während des Verfahrens (105).

**RVGreport** Nr. 5: *Volpert*, Die wichtigsten Änderungen im GKG durch das 2. KostRMOG (170).

**Zeitschrift für die notarielle Beratungs- und Beurkundungspraxis (NotBZ) Nr. 3:** *Lieder*, Die Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung. Grundzüge und erste Problemfragen der neuen Rechtsformvariante (81).

**Zeitschrift für Erbrecht und Vermögensnachfolge (ZEV) Nr. 5:** *Joachim*, Die Abwicklung einer Rechtsanwaltskanzlei, insbesondere im Erbfall (236).

**Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht (WM) Nr. 4:** *Ring*, Die Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung für Angehörige freier Berufe (insbesondere Rechtsanwälte) (237).

## BUCHHINWEISE

*Siegmund*, **Die anwaltliche Verschwiegenheit in der berufspolitischen Diskussion**, Schriftenreihe der BRAK, Band 19, 2014, 323 Seiten, 59 Euro, C.H. BECK, ISBN: 978-3-406-66387-1

Diese Dissertation beschäftigt sich mit der Berufspflicht zur anwaltlichen Verschwiegenheit. Der Autor analysiert die geltende Rechtslage und beleuchtet die aktuelle berufspolitische Diskussion. In dieser Diskussion gibt es u.a. Tendenzen zu einer Lockerung der Verschwiegenheitspflicht. Abgerundet wird die Arbeit mit Vorschlägen für die künftige Regelung der Verschwiegenheitspflicht. Die Arbeit wurde von der TU Chemnitz zur Promotion angenommen.

**Beck'sches Formularbuch für die Anwaltskanzlei, 2014, 1586 Seiten, mit CD-ROM, in Leinen, 129 Euro, C.H. BECK, ISBN: 978-3-406-64976-9**

Das Beck'sche Formularbuch für die Anwaltskanzlei bietet ein völlig neuartiges und einzigartiges Kompendium für die „Eigenverwaltung“ der Anwaltskanzlei.

In der bewährten Struktur der Beck'schen Formularbücher erhalten angehende wie auch arrivierte Rechtsanwälte und ihre Mitarbeiter Arbeitshilfen für die regelmäßig in der Kanzlei anfallenden Strukturierungs-, Verwaltungs- und Organisationsaufgaben. Von Fragen der Anwaltszulassung über die Kanzleigründung bis hin zur potentiellen Kanzleifusion oder Abwicklung werden sämtliche Themengebiete anhand ausführlich kommentierter Formulare, Muster und Checklisten veranschaulicht. Das Werk richtet sich an Kanzleien jeder Größe und Rechtsform und deckt somit ein äußerst breites Themenspektrum ab. Endlich findet der Anwalt alles, was er zu seiner standesgemäßen Berufsausübung benötigt, in Form zeitsparender Arbeitshilfen in einem Band.

*Schneider/Volpert/Fölsch (Hrsg.)*, **Gesamtes Kostenrecht, Kommentar, 2014, 3410 Seiten, gebunden, ca. 135 Euro, Nomos, ISBN: 978-3-8329-3976-2**

Der völlig neu konzipierte NomosKommentar zum Gesamten Kostenrecht bietet eine umfassende, gut strukturierte und vor allem altlastenfreie Kommentierung aller maßgeblichen Kostengesetze für Justiz, Anwaltschaft und Notariat – praxisgerecht erläutert von einem Autorenteam zum verlässlichen Einsatz bei allen Abrechnungsfragen. Sämtliche Gesetzesänderungen zum 1.1.2014 bzw. 1.7.2014 sind berücksichtigt.

Im Bereich der Gerichtskostengesetze liegt der Fokus auf den abrechnungstypischen Themen Fälligkeit, Abhängigmachung, Kostenschuldner und Kostenansatz. Im Bereich der Anwaltsvergütung und Notarkosten werden das Entstehen der Gebühr, ihr Abgeltungsbereich und Anrechnungsfragen besonders ausführlich behandelt, ebenso die Bestimmung des Gegenstands-, Verfahrens- bzw. Geschäftswerts.



**„Kunst erlaubt Experimente – Technik muss funktionieren! In unserer Kanzlei haben wir beides. Farbenfrohe Inspiration und Software, auf die wir uns zu 100% verlassen können.“**

Meinhardt, Gieseler & Partner  
Kanzlei für Wirtschaftsrecht • Nürnberg • WinMACS User seit 2012



**WinMACS**

Die Kanzleisoftware für Anwälte und Anwaltsnotare

Rummel AG • 09123/1830-0 • www.rummel-ag.de